

Inhalt

Einleitung	7
Adorno in Wien: Themen und Motive	15
„Die große musikalische Revolution in Wien“	24
Intellektuelle Subkulturen - Netzwerke und Abschottungen	28
Kleiner Exkurs über die Bedeutung Arnold Schönbergs für Karl R. Popper, den Freunden und Förderern des „Positivismusstreits in der deutschen Soziologie“ gewidmet	40
„Etablierter Skandal“, „öffentliche Einsamkeit“ und berufsständische Organisation - der Kampf um die Verfügung über die künstlerischen Produktionsmittel	49
Secession - der „etablierte Skandal“	51
Kleines Zwischenspiel: Ludwig Wittgensteins Publikationsproblem	56
Arnold Schönbergs „öffentliche Einsamkeit“	58
Berufsständische Organisation	70
Die Elite als Außenseiter und die erstaunliche kulturelle Produktivität im Wien der Jahrhundertwende	76
Der Skandal Gustav Mahler	82
Der Mythos von der Vertreibung Mahlers aus Wien	82
Die antisemitische Hetze gegen Mahlers Bestellung	88
Mahler entwarfnet die Antisemiten - erst der abwesende Mahler wird wieder von ihnen verfolgt	94
„Höchste Strenge ist zugleich höchste Freiheit“	97
Schönbergs „Arbeitsbündnis“ und die Befreiung der Musik	102
Solidarischer und elitärer Individualismus: Richard Dehmel und Stefan George	110
Adorno: Nachgeboren und zu spät gekommen	122
Adornos Wiener Projekte	133
Der mehrmalige und erfolglose Versuch, mit dem „Anbruch“ offensiv zu werden	133
Adorno und der Opernball	140
Adorno und das akademische Leben in Wien	149

Adornos Theorie der Befreiung und ihre Aktualisierbarkeit	154
Adornos Selbstverständlichkeiten	154
Emanzipation	161
Bilder von Befreiung	161
Adornos Theorie der Befreiung	168
Arbeit, Vernunft und sozialistische Vielfalt	171
Arbeit	174
Verschiedenheit	179
Anmerkungen	186
Bibliographie	219
Quellenverzeichnis der Abbildungen	229
Anmerkung zur Informationslage und Danksagung	230